

Bayern: Sieben Tote nach Corona-Impfung in Altersheim

Impfstoff von BioNTech/Pfizer

VERÖFFENTLICHT AM [20. JANUAR 2021](#)



Ein Gastbeitrag von Robert Kahlert

Erschütternde Meldung aus Bayern: [Wie das Landratsamt Miesbach gestern mitteilte](#), kam es jetzt kurz nach einer Massenimpfung in zwei Senioreneinrichtungen zu größeren Corona-Ausbrüchen. In einem Altersheim starben mittlerweile von den geimpften Bewohnern sieben Personen, von den Nichtgeimpften starb eine Person. In dem zweiten Altersheim gab es bislang noch keinen Todesfall. Der verwendete Impfstoff stammt von BioNTech/Pfizer.

In der Senioreneinrichtung, in der acht Bewohner starben, sind 41 Bewohner positiv auf das Virus getestet worden, davon waren 34 zuvor geimpft worden. 24 Mitarbeiter wurden positiv getestet, von denen fünf geimpft worden waren. Von März bis Dezember sind im Landkreis lediglich fünf Corona-Todesopfer in Heimen zu beklagen gewesen. Nun sind plötzlich binnen kurzem acht verstorben.

Die offizielle Erklärung des Landratsamtes lautet, daß die Impfungen für die nun Verstorbenen zu spät gekommen seien: „Aufgrund des engen zeitlichen Abstands zwischen Impfung und Ausbruch ist davon auszugehen, dass sich die Geimpften bereits zum Zeitpunkt der Impfung angesteckt hatten (also während der Inkubationszeit geimpft wurden).“ Völlig sicher ist das jedoch nicht.

Die Frage liegt nämlich nahe, ob die Todesfälle nicht erst durch die Impfung hervorgerufen oder gefördert wurden. Angesichts der dramatischen Vorgänge kann es daher nur eine Maßnahme geben: Sofortiger Stopp aller Impfungen, bis die Ursache der Todesfälle restlos geklärt ist.

Sollte die Impfung schuld am Tod der alten Menschen sein, wäre das auch der Tod des Impfprogramms und des politischen Kurses des Ministerpräsidenten Markus Söder. Da die bayerische Staatsregierung kein Interesse an einem solchen Ergebnis hat, ist die völlige Unabhängigkeit der Aufklärung sicherzustellen.

Unterdessen können besorgte Miesbacher Bürger fürs erste aufatmen. [Dem Landkreis ist der Impfstoff ausgegangen](#). Nachschub wird erst in drei bis vier Wochen erwartet. Diese Zeit sollte für eine schonungslose Aufklärung der Todesfälle genutzt werden.

PS (Boris Reitschuster): Besonders brisant: Laut einer Veröffentlichung des Robert-Koch-Instituts ist für die Wirkung des BioNTech-Impfstoffes, ebenso wie für die des Mittels von Moderna, kein Nachweis erbracht, dass er Menschen über 74 Jahren überhaupt hilft ([siehe hier](#)). Ich habe dazu eben auch in der Bundespressekonferenz die Regierung gefragt, auch zu den im Text aufgeworfenen Aspekten. In Kürze mehr dazu.

Unten finden Sie noch eine Liste von Links zu Berichten über Ereignisse im Zusammenhang mit Impfungen.

Quelle: <https://reitschuster.de/post/bayern-sieben-tote-nach-corona-impfung-in-altersheim/>
20210120 DT (<https://stopreset.ch>)